



Ingenico hat die Zahlungsindustrie im Handel seit mehr als 30 Jahren als weltweit führender Anbieter angeführt.

Mit den angebotenen Produkten und Dienstleistungen können Händler beliebige Zahlungsmittel akzeptieren, von Kreditkarten bis zu alternativen Zahlungsmethoden, sei es im Geschäft, online oder auf Mobilgeräten, und sollen dem Verbrauchern ein nahtloses Zahlungserlebnis bieten. Das Angebot umfasst intelligente Terminals, Bezahldienste und mobilen Lösungen, die weltweit In-Store-, Online- und mobile Kanäle abdecken und sollen auch so Multichannel-Vertrieb unterstützen.

3 Marken

Ingenico Smart Terminal

Das wahrscheinlich weltweit größte In-Store-Akzeptanznetzwerk sind Ingenico Smart Terminals, die seit 30 Jahren Marktführer im Bereich der Zahlungsterminals sind. Es werden alle gängigen Technologien kombiniert (NFC, QR-Code, Biometrie ...) mit den



neuesten Sicherheitsanforderungen (EMV, PCI DSS).

Ingenico Zahlungsdienste

bietet Händlern zentralisiertes Transaktionsmanagement, Transaktionsverarbeitung und Kundenbindung.

Ingenico ePayments

bietet Zahlungslösungen für Online- und Mobile-Commerce, mit Datenanalysen, Lösungen für das Betrugsmanagement, über 150 Zahlungsmethoden.

Ingenico auf der NRF 18

Auf der Kongressmesse der NRF geht das Unternehmen konsequent den nächsten Schritt in Richtung digitalem Engagement mit dem Kunden. Per NFC werden auf einem großer Bildschirm, der über verschiedene Zonen verfügt und dadurch verschiedene Aktionen gleichzeitig anzeigen kann, Promotion, Payment, Loyalty Programme, Couponing und Werbung in real time ermöglicht. Der Kunde tritt in Kontakt mit dem Bildschirm per NFC (Near Field Communication) über Mobiltelefon, Loyalty Karte, Payment Karte, oder Smartwatch. Erste Ergebnisse eines Einsatzes zeigen eine Redemption Rate der digitalen Coupons von 30% (zum Vergleich: Papier:2%).

Wir meinen: Die Lösung ist keine "Rocket Science", aber sehr attraktiv umgesetzt und mit einer geschickten Content Strategie und Umsetzung kann der Einsatz der Lösung sicherlich insbesondere in Einkaufszentren sehr interessant sein, unter anderem auch weil es sicherlich den "Gaming"-Instinkt des Verbrauchers anspricht.



